

DAMALS

Vor 10 Jahren

Mutmaßliche Drogenkuriere hat die Polizei auf der Autobahn 1 im Bereich der Samtgemeinde Harpstedt entdeckt. Erst fanden die Beamten nur kleine Mengen unterschiedlicher Rauschmittel. Bei der Fahrzeugdurchsuchung fielen ihnen dann noch rund 3000 Ecstasy-Tabletten in die Hände.

POLIZEIBERICHT

Unter Einfluss von Drogen

HARPSTEDT • Unter Drogen-Einfluss stand ein 28-jähriger Autofahrer, der am Freitag um 14.30 Uhr von der Polizei auf der Burgstraße in Harpstedt kontrolliert wurde. Die Beamten stellten physische Auffälligkeiten fest, die den Verdacht aufkommen ließen. Dieser bestätigte sich in der Folge, so dass eine Blutentnahme durchgeführt wurde, teilte die Polizei mit.

KURZ NOTIERT

Termine beim SV Beckstedt

BECKSTEDT • Der Vorstand des Schützenvereins Beckstedt weist auf einige Termine hin. Das zweite Schnüreschießen steht am Sonntag, 5. Juni, auf dem Programm. Beginn ist um 15 Uhr. Gegen 17.30 Uhr heißt es dann „Antreten bei der Familie Grau zum Überbringen der Königsscheibe für den Jugendkönig Thilo Schoppe“. Am Sonntag, 19. Juni, steht der Besuch des Schützenfestes in Vechta auf dem Programm. Treffen ist im 13 Uhr auf dem Rewe-Parkplatz am Falkenweg in Vechta. Wegen eines eventuellen Bustransfers bittet die Vorsitzende um Anmeldungen zum „Egling-Grillen“ treffen sich die Schützen am Freitag, 24. Juni. Zum Kreisschützenfest in Natenstedt geht es am Sonnabend, 25. Juni. Antreten ist auf dem dortigen Festplatz um 16.30 Uhr angesagt. Der Vorstand hofft für alle Veranstaltungen auf rege Teilnahme.

KONTAKT

Redaktion Harpstedt (0 44 31)
Jürgen Bohlken (boh) 9 89 11 42
Telefax 9 89 11 49
redaktion.wildeshausen@kreiszeitung.de

Bahnhofstraße 13,
27793 Wildeshausen

Kultureller Austausch und viele Genüsse

Ehrenamtliche organisieren Sommerfest für Flüchtlinge auf dem Kreisjugendzeltplatz/ Jeder leistet kulinarischen Beitrag

Von Anja Nosthoff

HARPSTEDT • Wo Menschen unterschiedlichster Nationen zum Feiern zusammenkommen, erhält der kulturelle Austausch eine ganz eigene Dynamik: Unbekannte kulinarische Genüsse verlocken zum Probieren und sprachliche Barrieren rücken in den Hintergrund. Gespräche entstehen zwischen Menschen mit verschiedenen Hintergründen und Geschichten. So jedenfalls stellte sich die Stimmung unter den in der Samtgemeinde Harpstedt lebenden Flüchtlingen und den ehrenamtlichen Helfern bei ihrem Sommerfest am Sonnabendnachmittag auf dem Kreisjugendzeltplatz in Harpstedt dar.

„Die Organisation dieses Festes war eine ziemlich spontane Idee, zu der uns die Integrationshelferin der Samtgemeinde, Rania Jarjir, angestiftet hat“, erzählten die ehrenamtlichen Paten Thea Möring, Dominik Meyer und Susanne Meier. Der Grundsatz



Flüchtlinge und Ehrenamtliche genossen das Sommerfest in ungezwungener Atmosphäre. • Fotos: Nosthoff

für die offene Veranstaltung war von Anfang an klar: Gemeinsam wollte man einige

schöne Stunden verbringen – und jeder durfte dazu seinen Beitrag leisten. Das ließ sich kaum einer zweimal sagen. Das Orga-Team stellte, unterstützt von den Integrationshelfern Jarjir und Armir Ali, die Rahmenbedingungen auf die Beine: einen großen Grill, Tische und Stühle, viele Picknickdecken und ein Spieleparadies für die Kleinen. Die Flüchtlinge selbst beteiligten sich vor allem durch die Zubereitung landestypischer Gerichte an den Festvorbereitungen.

„Hmm, es gibt heute wieder Falafel“, freute sich eine Ehrenamtliche, als die ersten Sommerfestgäste inklusive der Mitbringsel eintrudelten.

„Wir durften schon öfter probieren, was einige Frauen in der Küche für wunderbare Dinge zaubern können.“ So gab es bei diesem besonderen Grillfest längst nicht nur den typisch deutschen Kartoffelsalat, sondern auch aufwendige Gerichte wie eine syrische Spezialität, bei der eine Mischung aus Reis und Hackfleisch in Wein- oder Kohlblätter eingerollt wird. Ebenso standen Tabouléh, scharfer Nudelsalat, in Teig eingerollte Fleischbällchen oder die arabische Süßspeise Baklava auf dem Büfettisch. Vom Grill gab es Hähnchen in verschiedenen Varianten.

Für die Kinder war die Hüpfburg, die die Aktive Werbege-

meinschaft kostenlos zur Verfügung gestellt hatte, das absolute Highlight. Mit unermüdlicher Energie tobten Flüchtlingskinder ebenso wie der Nachwuchs der Paten über den wackeligen Untergrund. Weit entfernt waren die Kleinen davon, sich irgendwelche Sorgen wegen möglicher Barrieren rund um die Sprache zu machen – sie kamen auch bestens ohne aus und verständigten sich ganz intuitiv. Von der Jugendpflege gab es jede Menge Spielmaterial: von der Seifenblasenmaschine über Bobbycars und Bälle bis hin zum übergroßen „Vier-Gewinnt“.

„Ein bisschen ist das Sommerfest heute auch eine Ab-

schlussfeier“, meinte Integrationshelfer Ali. „Seit Freitag ist die Turnhalle leer: Die letzten vier Flüchtlinge konnten wir nun in Kirchseele unterbringen.“ Aktuell leben rund 250 Flüchtlinge in der Samtgemeinde – darunter Syrer, Sudanesen, Iraker und eine Familie aus Afghanistan. Mehr als 50 Ehrenamtliche helfen den Neuankömmlingen bei der Orientierung und Integration.

„Die Veranstaltung ist eine gute Gelegenheit, damit alle einmal zusammenkommen“, so Integrationshelferin Jarjir. „Das haben wir nun vor den Sommerferien und vor Beginn des Ramadans geschafft.“



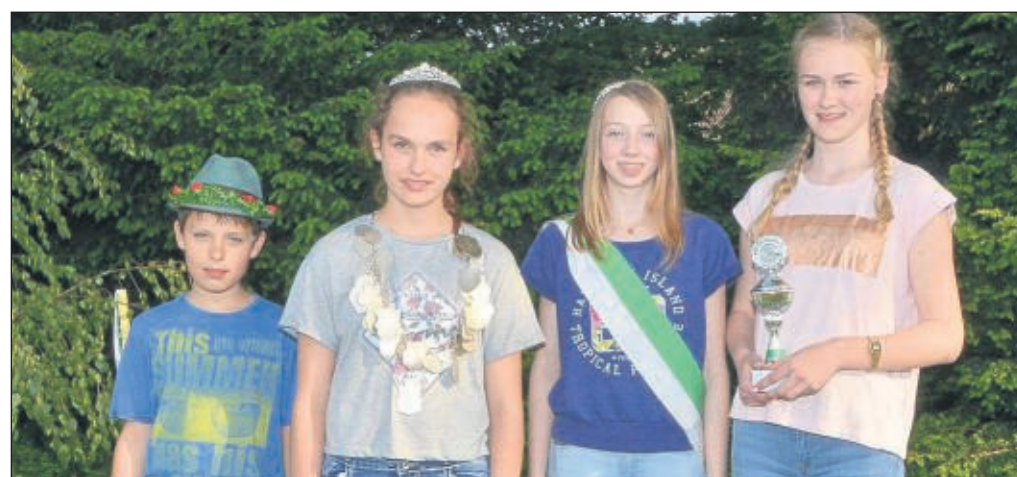
Die Hüpfburg der Aktiven Werbegemeinschaft war das Highlight für die Kids.

Luisa Mahlstedt auf dem Königsthron

Schützenfest in Winkelsett eingeläutet/ Nachwuchs ermittelt Majestät

WINKELSETT • Spannender hätte der Nachwuchs des Schützenvereins Reckum Winkelsett sein Königsschießen am Sonnabend kaum gestalten können. Erst nach viermaligem Umschießen stand die neue Majestät fest. Sie heißt Luisa Mahlstedt. Allerdings erzielte sie nicht die höchste Ringzahl. Etwas treffsicherer war die scheidende Königin Lea Kohl, die allerdings für den „Chefposten“ gesperrt ist und sich mit dem Vize-Titel begnügen musste. Ole Mahlstedt ist der neue Prinzgemahl und Karina Wendland Ehrendame.

Der Vorsitzende Hilmer Corßen zeigte sich mit der Beteiligung am Schießen zufrieden. Insgesamt 18 Kinder hatten um Königswürden gewetteifert. „Das ist ein gutes Ergebnis“, sagte er.



Das Kinderkönigshaus mit Ole Mahlstedt (Prinzgemahl), Luisa Mahlstedt (Kinderkönigin), Karina Wendland (Ehrendame) und Lea Kohl (Vize-Kinderkönigin, v.l.). • Foto: Beumelburg

Eingeleitet wurde das Schützenfest mit dem Abholen der scheidenden Kinderkönigin unter der musikalischen Begleitung des Blas-

chesters Beckeln. Gestern ging es mit einem Umtrunk beim noch amtierenden König Hermann Hartlage weiter. Anschließend ermittelten

die Schützen ihre neue Majestät, die am späten Abend gekürt werden sollten – vor dem großen Festball mit DJ Ralle. • jb

AUF EINEN BLICK

HTB bietet Tauchkurse an

Auch ein Angebot für Kinder und Jugendliche

HARPSTEDT • Die neuen Tauchkurse der Schwimmsparte im Harpstedter Turnerbund (HTB) starten am Freitag, 10. Juni, im Rosenfreibad. Für Kinder ab acht Jahre und Jugendliche werden „Young Diver“-Kurse angeboten – jeweils freitags ab 18 Uhr. Voraussetzung ist der Besitz des Bronze-Schwimmabzeichens. Ziel ist es, die Kinder an das Tauchen heran-

zuführen und das erste Abzeichen zu erwerben.

Für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene besteht die Möglichkeit das Tauchabzeichen in Bronze zu absolvieren. Ein erstes Schnuppertauchen ist für den 3. Juni von 18 bis 20 Uhr geplant.

Anmeldungen und Infos bei Wilfried Kemper, Tel. 0152/29852099, E-Mail: wilfried.kemper@gmx.net.

Aufhängen der Königsscheibe

IPPENER • Der Ippener Schützenverein möchte am Sonnabend, 4. Juni, die Königsscheibe bei Kinderkönigin Marie Sparkuhl aufhängen. Deshalb ruft die Schülerwartin Claudia Pleus alle Ippener Kinder im schulpflichtigen Alter auf, um 15 Uhr auf dem Hof Stürken, Beim blanken Schlatt 2, zu erscheinen. Von dort geht es zur Kinderkönigin.

- ANZEIGE -



mk-digital.net

Dynamisch. Flexibel.
Am Puls der Zeit!

MK digital
traditionell. innovativ.